



Menschen für Menschen

Die AWO und das Ehrenamt

Ehrenamtliches Engagement und Freiwilligenarbeit sind aus unserer Gesellschaft seit langer Zeit nicht mehr wegzudenken. Die AWO unterstützt aus ihrem traditionellen und historischen Selbstverständnis, ihrer humanitären Verantwortung und der Solidarität für Mitmenschen in unserer Gesellschaft diese wichtigen sozialen Bereiche. Dies werden wir auch künftig mit all unserer Kraft tun.

Das ehrenamtliche Engagement und die Freiwilligenarbeit der Bürgerinnen und Bürger betrachten wir von der AWO als entscheidenden Beitrag zu einer sozialen Gesellschaft.

MAN MUSS SICH GEGENSEITIG HELFEN,
DAS IST EIN NATURGESETZ. Jean de La Fontaine

So erfährt das gesellschaftliche Miteinander wesentliche Impulse – humanitär, in puncto Rücksichtnahme und im Bereich der Hilfsbereitschaft. Ihre Bereitschaft zum ehrenamtlichen Engagement und zur Freiwilligenarbeit ist die Voraussetzung für eine zeitgemäße Gesellschaft. So tragen Sie aktiv zur Bewältigung der tiefgreifenden gesellschaftlichen Prozesse der Neuorientierung und Veränderung in einer immer stärker globalisierten Welt bei.

In unserer sozialen Dienstleistungsgesellschaft entwickeln sich Ehrenamtlichkeit und Freiwilligenarbeit immer mehr zur Hauptamtlichkeit. Wir verstehen die hauptamtliche Arbeit als unersetzbaren Bestandteil einer sehr professionellen Dienstleistung. Mit Ihrer Ehrenamtlichkeit oder Freiwilligenarbeit können Sie diese Leistungen unterstützen. Für Sie gibt es in unserem Verband und unserer gemeinnützigen GmbH interessante Mitwirkungen in vielen verschiedenen sozialen Feldern und darüber hinaus vielfältige soziale Kontakte zu Ihren Mitmenschen.



Unterschiedliche Formen des Engagements

Was verstehen wir unter ...

Ehrenamtlichkeit:

Ehrenamtlichkeit ist das freiwillige und unentgeltliche Engagement bei der AWO Karlsruhe. Bei dieser Art von Engagement wird kein Zeitaufwand ersetzt und auch kein Stundenlohn bezahlt. Allerdings schließt das nicht aus, dass wir nachgewiesene Sachaufwendungen oder einen pauschalen Aufwendungsersatz leisten. Durch Ehrenamtlichkeit entsteht kein Arbeitsverhältnis und das Engagement kann jederzeit und völlig ohne Angabe von Gründen beendet werden. Ehrenamtlichkeit setzt ein hohes Maß an Zuverlässigkeit voraus und getroffene Vereinbarungen müssen auf jeden Fall eingehalten werden.

BEI DER AWO WIRD ANERKANNT, WAS ICH LEISTE. ICH FÜHLE MICH NICHT ALLEINE GELASSEN, DA ICH IMMER EINEN ANSPRECHPARTNER HABE. Traudl, 67 Jahre

Freiwilligenarbeit:

Die Freiwilligenarbeit umfasst Arbeitsbereiche, die in der Regel eng mit hauptamtlich geführten Einrichtungen in Verbindung stehen. Das setzt ein für den jeweiligen Einsatzbereich geeignetes Wissen voraus, zum Beispiel eine berufliche Qualifikation oder eine Fortbildung, die gewährleistet, den Anforderungen gerecht zu werden. Grundlage für eine finanzielle Entschädigung ist die Übungsleiter- oder Ehrenamtszuschale. Wir informieren Sie hierzu gerne.

Haben Sie Interesse ...

- sich sozial zu engagieren, einen Teil Ihrer Freizeit mit unserem Klientel (Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren) zu verbringen?
- Ihr Hobby und eigene Interessen mit denen unseres Klientels zu vereinbaren?
- Ihre Fähigkeiten und Ihr Wissen an andere Menschen weiterzugeben?
- etwas Neues auszuprobieren?

Dann sind wir der richtige Ansprechpartner für Sie. Für Vorschläge und Ideen von Ihrer Seite sind wir jederzeit offen.

Ihr Ehrenamt bei uns

Was Sie dazu wissen sollten ...

Wie honorieren wir das ehrenamtliche Engagement?

Ehrenamtliche Tätigkeit:

- schriftliche Vereinbarung über die ehrenamtliche Tätigkeit zwischen Einsatzstelle und Ehrenamtlichen
- Auslagenersatz:
 - Erstattung von Auslagen im Einzelfall oder durch pauschale Regelungen
 - Festlegung der Auslagen in der Vereinbarung über Art und Umfang

Freiwillige Tätigkeit:

- schriftliche Vereinbarung über die freiwillige Tätigkeit zwischen Einsatzstelle und Freiwilligen
- Entschädigung nach den Regeln der Übungsleiterpauschale

Versicherungsschutz:

- Haftpflichtversicherung: Bei Schäden gegen Dritte
- Unfallversicherung: Nach den Grundsätzen der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienste und Wohlfahrtspflege

Weitere Leistungen:

- Einbeziehung in die Teambesprechungen der Einrichtungen und Dienste
- Fortbildung: Auf Wunsch bzw. je nach Aufgabe und Tätigkeit verpflichtend
- Ehrungen und besondere Anerkennung entsprechend den Regelungen des Verbandes
- Mitteilungsblatt der AWO Karlsruhe
- Zertifikat über ehrenamtliche / freiwillige Tätigkeit

Was erwarten wir von Ihnen?

Auch ein ehrenamtliches / freiwilliges Engagement erfordert gewisse Regeln. Dazu gehören:

- Zuverlässigkeit bei Vereinbarungen
- Regelmäßigkeit des zugesagten Einsatzes
- Anpassung an die Notwendigkeiten der Einsatzstelle
- Verschwiegenheit über persönliche und dienstliche Informationen gegenüber Dritten
- rechtzeitige Mitteilung bei Ende des ehrenamtlichen / freiwilligen Einsatzes
- Offenheit und Konfliktfähigkeit
- Bereitschaft zur Fortbildung je nach Einsatzgebiet

